

TSV Heidenfeld : TSV Lendershausen

3:4 (1:2)

Beide Mannschaften zeigten von Beginn an stark in der Defensive. Den ersten Treffer der Begegnung konnte der TSV Heidenfeld erzielen. Danach gelang in der Offensive mehr dem TSV Lendershausen. Mit einer 2:1 Führung ging man in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit gelang es dem TSV Heidenfeld die Partie auf erneut auf seine Seite zu ziehen und mit 3:2 in Führung zu gehen. Diese hatte bis kurz vor Schluss bestand. Ehe der TSV Lendershausen nochmals in die Partie eingreifen konnte. Kurz vor Schluss gelang der Ausgleich. Mit einem 6m als letzte Aktion des Spiel gelang sogar noch der Siegtreffer und man konnte die Partie erneut drehen.

TSV Essleben: TSV Ettleben

1:6 (0:2)

Das Spiel zwischen dem TSV Essleben und dem TSV Ettleben begann zunächst ausgeglichen. Während Essleben wie gewohnt mit einer Raumdeckung agierte, setzte Ettleben früh auf eine offensive Abwehr und störte den Spielaufbau bereits ab der Mittellinie. Dadurch tat sich Essleben schwer, geordnet nach vorne zu spielen und klare Korbchancen herauszuspielen. Aufgrund der engagierten Defensivleistung von Essleben blieb die Partie über weite Strecken offen. Erst im Verlauf der zweiten Halbzeit konnte sich Ettleben deutlich absetzen und gewann mit 6:1.

TSV Ettleben : TSV Heidenfeld

8:3 (5:2)

Der TSV Heidenfeld schafft es durch einen 6m in Führung zu gehen. Diese Führung konnten sie jedoch nicht lange halten. Die Ettlebener kommen über Konter zu ihren Chancen welche auch konsequent verwandelt wurden. Bis zur Halbzeit kann Ettleben auf 5:2 davonziehen. Auch nach der Halbzeit dominiert der TsV Ettleben das Spiel und kann bis zum Ende auf 8:3 davonziehen.

TSV Lendershausen : TSV Essleben

1:1 (0:0)

Das zweite Spiel zwischen dem TSV Essleben und dem TSV Lendershausen verlief ebenfalls lange Zeit auf Augenhöhe. Beide Mannschaften standen defensiv sicher, sodass es einige Zeit dauerte, bis der erste Korb fiel. Lendershausen nutzte schließlich seine Chance und ging mit 1:0 in Führung. Essleben tat sich zunächst schwer, die eigenen Möglichkeiten konsequent zu nutzen, konnte jedoch durch einen verwandelten Sechsmeter zum 1:1 ausgleichen. Auch Lendershausen kam im weiteren Spielverlauf nur selten zu gefährlichen Korbchancen, wodurch die Partie bis zum Schluss ausgeglichen blieb. Leider konnte keine der beiden Mannschaften noch einen weiteren Korberfolg erzielen und es blieb beim leistungsgerechten 1:1-Unentschieden.

Korbschützen

TSV Essleben: Luisa Mnich 1, Mila Stahl 1

TSV Heidenfeld: Lucy Kutzenberger 3, Janina Bandorf 1, Lena Rippstein 1, Lucy, Ida Manger 1

TSV Lendershausen: Lina Bayer 2, Lina Klebrig 2, Lena Feth 1

TSV Ettleben: Klein Laura 6, Selzam Nela 6, Radler Paula 2, Pfeuffer Maya 1, Büttner Emma 1

TSV Bergrheinfeld : TSV Schonungen

1:8 (0:6)

Der TSV Schonungen konnte das Spiel über die gesamte Spielzeit dominieren. In der Offensive war man meist einen Schritt schneller als die Gegnerische Abwehr und setzte sich schnell ab. So stand es bereits zur Halbzeit 6:0 für den TSV Schonungen. Auch eine Umstellung der Abwehr von Bergrheinfeld konnte das Spiel nicht mehr ändern nur den Abstand nicht zu groß werden lassen.

SpVgg Hambach : TSV Nordheim

4:8 (2:4)

Die SpVgg Hambach erwischte den besseren Start und ging früh in Führung. Das Weininselteam fand jedoch schnell die passende Antwort und erzielte umgehend den Ausgleich. Das Weininselteam erarbeitete sich mit geduldigem und sicherem Kreisspiel immer wieder gute Wurfchancen. Vor allem durch eine konsequente Abwehr gelang es dem TSV, dass die Spvgg kaum frei Wurfmöglichkeiten hatte.

Nach dem Seitenwechsel übernahm die Mannschaft immer mehr die Kontrolle über das Spielgeschehen und baute den Vorsprung kontinuierlich aus. Mit einer starken zweiten Halbzeit und einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich das Weininselteam am Ende einen verdienten Sieg.

SpVgg Hambach : TSV Bergrheinfeld

5:1 (3:1)

Auch in diesem Spiel sah man den Spielern die Hitze an, sodass das Tempo auf beiden Seiten fehlte. Hambach bewegte sich viel zu wenig im Angriff, sodass hier kaum Lücken am Kreis entstanden sind. Dieses Problem zeigt sich bereits die ganze Saison über, dass ohne Bewegung am Kreis wenig geht. Jedoch sitzen bei Hambach die Distanzwürfe, sodass man mit guten Würfen das Spiel gewinnen konnte.

TSV Schonungen : TSV Nordheim

3:3 (3:3)

Das Weininselteam erwischte einen gelungenen Start und ging früh in Führung. Zunächst konnte der Vorsprung sogar noch ausgebaut werden, ehe Schonungen den Ausgleich erzielte.

Auch in der zweiten Hälfte prägten die starken Abwehrreihen das Spiel. Beide Teams agierten mit einer engen Manndeckung und ließen nur wenige klare Korbchancen zu. Trotz großer Einsatzbereitschaft auf beiden Seiten gelang keiner Mannschaft mehr ein weiterer Treffer. So blieb es bis zum Schlusspfiff beim gerechten Unentschieden.

Korbschützen

TSV Schonungen: Alina Scholke 5, Hannah Busch 4, Marylou Schäfer 2

SpVgg Hambach: Lilly Marcato 2, Selena Gülsin 2, Frieda Wolf 2, Milana Horn 1, Lea Hofmann 1, Sophina Giesbrecht 1

TSV Bergrheinfeld: Clara Ostling 1, Nomi Keil 1

TSV Nordheim: Jana Henninger 5, Laura Ströhlein 5, Jule Sauer 1

TSV Essleben : TSV Heidenfeld

4:6 (2:2)

Das Spiel Essleben gegen Heidenfeld war ein Spiel auf Augenhöhe, keiner der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. So ging man auch mit einem Unentschieden (2:2) in die Halbzeitpause.

Auch nach der Halbzeit gelang dies keiner Mannschaft sich entscheiden abzusetzen und es blieb bis zum Ende spannend. Am Ende hatte der TSV Heidenfeld das bessere Wurfglück und gewann mit 6:4.

TSV Ettleben : TSV Bergrheinfeld

6:0 (4:0)

Ettleben kam gut ins Spiel und konnte sich bereits in den ersten beiden Angriffen durch 2 Distanzwürfe von Nela Selzam absetzen. Hinten stand die Abwehr um Korbhüterin Emilia Schmitt sicher und fing immer wieder gekonnt Bälle ab. Bis zur Halbzeit konnte sich der TSV Ettleben mit 4:0 absetzen. Nach der Pause baute Ettleben seinen Vorsprung weiter aus und gewinnt am Ende verdient mit 6:0.

TSV Bergrheinfeld : TSV Heidenfeld

3:7 ()

Das Spiel Bergrheinfeld gegen Heidenfeld war zunächst sehr ausgeglichen. Doch mit der Zeit konnte durch Fehler in der Abwehr Bergrheinfelds Heidenfeld von außen zum Wurf kommen. Diese fanden zielsicher ihren Weg in den Korb und somit gelang es dem TSV Heidenfeld sich kontinuierlich abzusetzen.

TSV Ettleben : TSV Essleben

7:1 (5:0)

Auch im zweiten Spiel des Tages kommt Ettleben gut in die Partie, zeigt immer wieder gute Aktionen am Kreis und agiert in der Defensive mit cleverem Stellungsspiel und konsequenter Deckung. Essleben tut sich schwer und sucht immer wieder den Abschluss aus der Distanz. Das Spiel geht mit 5:0 für Ettleben in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeit konnte sich Essleben fangen und noch einen Korb werfen. Am Ende ging das Spiel 7:1 für Ettleben aus.

Korbschützen

TSV Essleben: Luisa Mnich 2, Mila Stahl 1, Luisa Beck 2

TSV Heidenfeld: Lucy Kutzenberger 6, Frieda Weeth 2, Janina Bandorf 1, Lena Rippstein 2, Ida Manger 1

TSV Bergrheinfeld: Clara Ostling 3

TSV Ettleben: Nela Selzam 5, Paula Radler 4, Laura Klein 2, Emilia Schmitt 2

TSV Schonungen : SpVgg Hambach

6:3 (3:2)

Hambachs Abwehr war in diesem Spiel nicht wie gewohnt stabil und lies sich immer wieder mit dem gleichen Spielzug ausspielen. Dies wusste Schonungen zu nutzen und erzielte so ihre Treffer. Hambach blieb durch gute Distanzwürfe immer dran, sodass sich ein spannendes Spiel entwickelte. Leider wusste Hambach im Angriff keine Lösungen, sodass am Ende eine 5:3 Niederlage stand.

TSV Nordheim : TSV Lendershausen

7:5 (5:3)

Im ersten Spiel des Tages traf der TSV Nordheim auf den TSV Lendershausen. Nordheim erwischte den besseren Start und konnte sich schnell mit 2:0 absetzen. Im Angriff erspielte man sich zahlreiche Korbchancen, ließ jedoch durch viele Randtreffer einige Möglichkeiten ungenutzt. Durch Unaufmerksamkeiten in der Abwehr und eine zu große Distanz zu den Gegenspielerinnen kam Lendershausen immer wieder zu Wüfen über den Kopf der Nordheimer Abwehr und konnte so den Anschluss halten, sodass es zur Halbzeit 5:3 stand. Im weiteren Spielverlauf machte sich jedoch die große Hitze bemerkbar, insbesondere bei der Mannschaft aus Lendershausen, die aufgrund ihres kleinen Kaders lediglich mit fünf Spielern antreten konnte. Nordheim kontrollierte zwar über weite Strecken das Geschehen, verpasste es jedoch, sich entscheidend abzusetzen. Schlussendlich brachte man den Vorsprung über die Zeit und gewann mit 7:5.

TSV Schonungen : TSV Lendershausen

6:4 (4:2)

Im zweiten Spiel geriet Lendershausen bereits in der ersten Halbzeit mit 2:4 gegen Schonungen in Rückstand. Auch in dieser Begegnung machte sich die große Hitze bemerkbar, sodass Lendershausen dem Gegner im weiteren Spielverlauf nur wenig entgegensetzen konnte. Trotz einer engagierten Leistung musste sich die Mannschaft schließlich mit 4:6 geschlagen geben.

TSV Nordheim : SpVgg Hambach

6:5 (3:2)

Das Team von der Mainschleife verpasste zu Beginn den Start ins Spiel und geriet durch zwei Gegentreffer zunächst in Rückstand. Auf den ständigen Wechsel der Gegner zwischen Raum- und Manndeckung musste man sich erst einstellen. Mit der Zeit fand man immer besser ins Spiel und es gelang immer wieder, schöne Korbchancen herauszuspielen. So drehte man die Partie bis zum Halbzeitstand von 3:2. Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Begegnung bis zum Ende umkämpft, da sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Am Ende versuchte Hambach nochmal alles und machte die Abwehr auf. Daraus entstand noch ein Konter der SpVgg und ein 4m, sodass am Ende ein knappes 6:5 für Nordheim zu Buche stand.

Korbschützen

TSV Lendershausen: Lina Bayer 5 Paula Schnaus 2. Jule Herrmann 2. Lea Reiter 1

TSV Schonungen: Alina Scholke 8, Hannah Busch 3, Sarah Peters 1

SpVgg Hambach: Lea Hofmann 5, Milana Horn 2, Lilly Marcato 1

TSV Nordheim: Jana Henninger 6, Jule Sauer 4, Felicitas Braun 2, Fay Gevers 1